



Sonntag, 21. August 2011

Nachrichten > Politik und Gesellschaft

EWG unterstützt Odenwaldhilfe für Tschernobylkinder



Dietrich Müller und Renate Lang-Wurm von der EWG mit den Vorsitzenden der OTK, Karl Emig und Alexander von Kirchbach (v.l.), bei der symbolischen Scheckübergabe (Foto:privat)

(hr) Seit neun Jahren engagiert sich die Odenwaldhilfe für Tschernobylkinder (OTK) für die Menschen in Mosyr/Weissrussland. Schwerpunkt der Arbeit sind Hilfsprojekte für Kinder nach der Reaktorkatastrophe im Jahr 1986. So wurde bald nach Anlaufen der Kinderfreizeiten im Odenwald eine Kindertagesstätte für 80 behinderte Kinder in Mosyr ins Leben gerufen. Mit viel Erfolg kümmern sich heute 40 Pfleger unter Leitung von Frau Dr. Makarowa um die körperlich und geistig behinderten Kinder. Die Eberbacher Werbegemeinschaft (EWG) hat den diesjährigen Kindernachmittag anlässlich des Apfeltages zum Anlass genommen, die Erlöse aus dem Luftballonwettfliegen und aus dem Betrieb eines Bewirtungsstandes – aufgefüllt auf 1.000 DM - für diese Kindertagesstätte "RADUGA", was übersetzt "Hoffnung" heißt, zur Verfügung zu stellen. Mit dieser finanziellen Unterstützung können die nächsten Maßnahmen wie der Bau eines Behindertenaufzuges und von Behindertentoiletten in Angriff genommen werden. Gewinner des Luftballonwettfliegens, bei dem bei lebhaften Südwinden die Ballons bis nach Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern getragen wurden, sind: Katja Sauer, Tobias Richter und Patricia Nagel, alle Eberbach.

15.11.00

© 2000 www.EBERBACH-CHANNEL.de / OMANO.de

